

RODING

Lehrmaterial für Um-Kraut-Akademie

Im Frühjahr 2020 hat der Vorstand des Vereins Outdoor in Movement International, kurz OiMi, aus Roding eine Projektidee in ein Konzept gegossen und dafür bei der Postcode Lotterie einen Förderantrag gestellt.

26. Mai 2021 12:05 Uhr





Heike Hornig (r.) präsentiert den Teilnehmern das neue Lehrmaterial. Foto: Outdoor in Movement International e.V./Hornig /Outdoor in Movement International e.V./Hornig

RODING. Das Projekt mit dem Titel „Know Cycle – Altes (Wissen) für die Zukunft nutzen!“ unterstützt die Eigeninitiative von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen in Sachen Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Es sichert tradiertes Wissen, gibt alte Kulturtechniken weiter und fördert den sozialen Zusammenhalt. Erreicht wird das durch Kräuter-Workshops und Seminare, die Wiederbelebung von Brotbacktraditionen, eine Fahrradreparaturwerkstatt sowie Film- und Fotowettbewerbe und mit der Errichtung eines Dorfkinos.

Die Durchführungsorte sind die zwei Standorte des Vereins in Roding und in Sch...

ANZEIGE

m ePAPER
Abends lesen,
was die Welt
morgen bewegt.
JETZT 1 MONAT FÜR NUR 0,99 € TESTEN

Im September 2020 wurde der Förderantrag bewilligt, und damit konnte nun u.a. das Lehrmaterial für die Um-Kraut-Akademie zur Vermittlung und Bewahrung von altem Wild-(Heil-)Kräuterwissen professionell aufbereitet werden. Es sind drei Kartenspiele entstanden, die es ermöglichen, rund 50 einheimische Heilkräuter spielerisch kennenzulernen. Zusätzlich konnte das als Loseblattsammlung dokumentierte 300 Seiten umfassende Wissen der Ausbilderinnen in einem übersichtlich gestalteten Ordner zusammengefasst und gedruckt werden.

Erste kleine Einsätze der neuen Kartenspiele, wegen der Pandemie noch in sehr kleinem, familiären Rahmen, haben dem Verein bereits ein sehr positives Echo zurückgespiegelt. Diejenigen, die es schon ausprobieren durften, betrachten nach dem Spiel die Kräuter in der Natur viel aufmerksamer und erkennen einige sofort wieder.

Ohne die Förderung durch die Postcode Lotterie wäre die Erstellung dieser tollen Lehrmaterialien nicht möglich geworden, so Heike Hornig von OiMi. Das Konzept der Soziallotterie: Nachbarn gewinnen gemeinsam und helfen gemeinsam, denn 30 Prozent von jedem verkauften Los fließen in grüne und soziale Projekte in der Nähe der TeilnehmerInnen. Diese spielen mit ihrem Postcode, einer individuellen Losnummer, die sich aus ihrer Postleitzahl und zwei Buchstaben für ihre Straße zusammensetzt. Damit können sie jeden Tag Geldpreise von zehn bis 10 000 Euro gewinnen. Beim Monatsgewinn, dem Hauptgewinn, werden insgesamt 1 300 000 Euro ausgeschüttet – alle Lose mit dem gezogenen Postcode teilen sich 650 000 Euro, alle übrigen Lose mit der dazugehörigen Postleitzahl weitere 650 000 Euro.

Seit ihrem Start 2016 unterstützt die Deutsche Postcode Lotterie über 3000 Projekte aus den Bereichen Natur- und Umweltschutz, Chancengleichheit sowie sozialer Zusammenhalt mit mehr als 80 Millionen Euro. Über die Auswahl der Projekte entscheidet ein Beirat unter Vorsitz von Prof. Dr. Rita Süßmuth.



Weitere Infos zur Deutschen Postcode Lotterie: www.postcode-lotterie.de;
Infos zu den Vereinsprojekten: OiMi e.V., Heike Hornig, Hechtbachweg 9,
93426 Roding, Tel. (0 94 61) 40 19 32, E-Mail heike@oimi.de.

Weitere Artikel aus diesem Ressort finden Sie unter [Cham](#).

